

## Neues im Masterstudium – Wasser und Umwelt – in Weimar

Die Wasserwirtschaft befindet sich derzeit in einem entscheidenden Umbruch, dem sich die Bildungs- und Weiterbildungsangebote auf diesem Gebiet ebenfalls rasch zu stellen haben. Die Europäische Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) wird für Deutschland und die anderen Mitgliedsstaaten der EU einschneidende Änderungen mit sich bringen. Besondere Anforderungen an die Umsetzung ergeben sich durch den integrierten Ansatz, bei dem über die traditionellen technischen und naturwissenschaftlichen Aspekte hinaus auch soziale, ökologische und wirtschaftliche Gesichtspunkte zu berücksichtigen sind. Außerdem wird sich durch die geforderte Beteiligung der Öffentlichkeit bei der Entwicklung von Maßnahmenprogrammen und Bewirtschaftungsplänen für die Einzugsgebiete die bisher vornehmlich administrative Regelung des Ressourcenschutzes, der Ressourcennutzung und –bewirtschaftung nachhaltig verändern. Der Kurs „WW 50 – Management von Wasserressourcen“ soll dazu beitragen, die zukünftigen Aufgaben und Ziele der Wasserwirtschaft, die sich aus der WRRL ergeben, zu verdeutlichen, die besonderen Methoden und Instrumente, die im Zusammenhang mit der Umsetzung der WRRL anzuwenden sind, zu erläutern und die möglichen Auswirkungen der Umsetzung auf die Wasserressourcen an ausgewählten Beispielen aufzeigen.

Die Bauhaus-Universität Weimar trägt dem Rechnung durch den Kurs „WW 50 – Management von Wasserressourcen“ mit neuem inhaltlichem Konzept und neuen Autoren. Der Kurs wird mit den an der Umsetzung der WRRL maßgeblich beteiligten Institutionen, insbesondere der Länderarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA-Arbeitsgruppen), dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) sowie den einschlägigen europäischen Gremien abgestimmt. Die aktuellen Grundlagen und Verlautbarungen (Arbeitshilfen, Studien) dieser Institutionen und erste Ergebnisse von Pilotprojekten zur Umsetzung werden aufgenommen.

Weiterhin wird im Wintersemester 2001 / 2002 neben dem Fachenglisch mit einem zweiten Sprachblock „Fachspanisch“ das MSc-Studium um ein wesentliches neues Element erweitert. Das Reaktivierungsmodul Fachspanisch gibt einen Überblick über die Grundlagen der spanischen Grammatik. Das notwendige Vokabular wird durch Fachwörter und Begriffe aus dem Bereich Wasser und Umwelt vermittelt. Mit Hilfe einer kursbegleitenden Audio-CD kann das Hörverständnis und die Aussprache gefördert bzw. verbessert werden. Aufbauend auf die so vermittelten Inhalte ist dieses Reaktivierungsmodul eine gezielte Vorbereitung auf das Sprachmodul „WW 81 – Fachspanisch“, das voraussichtlich im Sommersemester 2002 angeboten wird.

Aus dem umfangreichen Gesamtangebot werden an der Bauhaus-Universität Weimar im Wintersemester 2001 / 2002 weiterhin folgende Teile angeboten:

- Vorbereitungsmodule: Baumechanik, Massivbau, Stahlbau, Vermessungskunde, Bodenmechanik, Grundbau
- WW 55 – Einführung in die Wasserversorgung
- WW 56 – Controlling in der Abwasserwirtschaft.

Das Studium wendet sich an **Fachkräfte mit abgeschlossenem ingenieur- oder naturwissenschaftlichen Studium (FH oder Uni)**, die im Bereich Wasser und Umwelt tätig sind.

Das gesamte **Masterstudium ist modular strukturiert** und setzt sich aus **Pflicht-, Fachsprach-, Wahlpflicht- und Wahlmodulen** mit insgesamt 46 SWS und einer Masterarbeit (20 SWS) zusammen. Jedes Modul ist thematisch in sich abgeschlossen. Ein **Vorbereitungsstudium** zum Masterstudium umfasst inhaltlich die Grundlagenfächer des Bauingenieurwesens und ist für eine Reihe von Absolventen mit natur- bzw. ingenieurwissenschaftlichen Hochschulabschlüssen obligatorischer Teil des Studienplanes. Sprechen Sie die **Studienberatung in Weimar** auf Ihren individuellen Studienplan an.

Fachkräfte, die die erforderliche Eignung durch berufliche Praxis und Erfahrung erworben haben, können den **Zertifikatsstudiengang** absolvieren. Für den Abschluss im Zertifikatsstudiengang sind Module mit insgesamt 30 SWS in beliebiger Kombination erforderlich, aber auch der erfolgreiche Abschluss einzelner Studienteile (Module) wird zertifiziert.

Das Studienprogramm wird in Kooperationen mit der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (**ATV-DVWK**) und dem **DVGW** Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V. angeboten.

Der studentische **Kostenbeitrag** beträgt in **Weimar** derzeit **1.200,00 DM** pro Fachmodul. Eine Immatrikulation ist notwendig.

**Anmeldeschluss** für das Wintersemester ist der **15. September 2001**. Bei mehr als 60 Anmeldungen pro Modul entscheidet die Reihenfolge des Posteingangs über die Zulassung.

Weitere Informationen über das Studium und Auskünfte über eventuelle kurzfristige Änderungen sind unter folgender Adresse zu erhalten:

**Bauhaus-Universität Weimar**  
**AG WB Bau**, Coudraystraße 7, D-99421 Weimar  
Tel. (0 36 43) 58 46 40, Fax (0 36 43) 58 46 37  
[info@bauing.uni-weimar.de](mailto:info@bauing.uni-weimar.de)  
<http://www.uni-weimar.de/Bauing/wbbau/index.html>